

Omjjara			
ALLGEMEINES	Wirkstoff	Momelotinib	
	Wirkstoffklasse	Proteinkinaseinhibitor	
	Darreichungsform	100/150/200 mg Filmtabletten	
	Wirkmechanismus/Target	JAK	
	Zugelassene Indikation(en)	Myelofibrose (primäre Myelofibrose, Post-Polycythaemia Vera-Myelofibrose oder Post-Essentielle Thrombozythämie-Myelofibrose)	
	Einnahmевorschrift	mit oder ohne Mahlzeit	
DOSIERUNG	Regeldosierung	200 mg 1-0-0-0	
	DATox	1. DA:	150 mg 1-0-0-0
		2. DA:	100 mg 1-0-0-0
	DANI	Terminale Niereninsuffizienz (CrCl ≤ 15 ml/min): keine Daten	
	DALI	Schwere Leberinsuffizienz (Child-Pugh C): 150 mg 1-0-0-0	
	Vergessene Dosis	Nicht ersetzen	
Erbrochene Dosis	k. A.		
WECHSELWIRKUNGEN	Metabolisierung (Hauptabbauweg)	u. a. CYP3A4-Substrat	
	Wirkung auf orales Tumorthapeutikum (Auswahl)	Den Magen-pH-Wert erhöhende Medikamente	k. A.
		CYP3A4-Induktoren (starke)	Symptomüberwachung
		OATP1B1- und OATP1B3- Inhibitoren (z. B. Rifampicin oder Cyclosporin)	Anwendung mit Vorsicht und Überwachung
	Wirkung auf Begleit- medikation (Auswahl)	Inhibitor von BCRP	Vorsicht bei Substraten mit enger therapeutischer Breite
		Inhibitor von P-gp	Vorsicht bei Substraten mit enger therapeutischer Breite
Induktion von CYP1A2 und CYP2B6 möglich		Vorsicht bei Substraten mit enger therapeutischer Breite	

NEBENWIRKUNGEN	Sehr häufige, für Patienten relevante Nebenwirkungen (<i>Auswahl</i>)	<ul style="list-style-type: none"> ■ Diarrhö ■ Übelkeit ■ Erhöhte Blutungsneigung 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Husten ■ Fatigue 	
	Warnhinweise und/oder Vorsichtsmaßnahmen für Fachkreise (<i>Auswahl</i>)	Warnhinweis	Maßnahme	
		Infektionen	Symptomüberwachung	
		Hepatitis B Reaktivierung	Status <i>vor Beginn</i> , Überwachung und Therapie <i>bei positiver Serologie</i>	
		Hämatologische Toxizität	Großes Blutbild <i>vor Beginn</i> , dann <i>regelmäßig</i> oder <i>bei klinischer Indikation</i>	
		Wirkung auf die Leber	Leberfunktionstest <i>vor Beginn</i> , dann <i>regelmäßig</i> oder <i>bei klinischer Indikation</i>	
		Kardiovaskuläre Ereignisse	Nutzen/Risiko Abwägung <i>bei Risikopatienten (> 65 Jahre alt, Raucher, bekannte Vorerkrankungen oder Risikofaktoren)</i>	
Thrombosen	Symptomüberwachung, Nutzen/Risiko Abwägung <i>bei Risikopatienten</i>			
SONSTIGES	Prophylaxen	Minimal bis gering emetogen [NCCN]		
	Suspendierbarkeit	k. A.		

Oralia Initiative
Ein Projekt der DGOP
Orale Krebsmedikation: Ganzheitlich – Versorgen – Beraten – Unterstützen



Legende

- CrCl = Kreatinin-Clearance
- DA = Dosisanpassung
- DATox = Dosisanpassung bei Toxizität
- DANI = Dosisanpassung bei Niereninsuffizienz
- DALI = Dosisanpassung bei Leberinsuffizienz
- JAK = Januskinase

Quellen

- Fachinformation Omjjara, Stand Januar 2024
- NCCN Guideline Antiemesis, Version 1.2024

Autorinnen

Pauline Dürr und Dr. Katja Gessner
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Institut für Experimentelle und Klinische Pharmakologie und Toxikologie,
FAU Erlangen-Nürnberg und Apotheke des Uniklinikums Erlangen
Fahrstraße 17, 91054 Erlangen